

Dem Geneigten Leser Gnade und Friede durch Christum!

**S**owohl ich mich niemals gescheuet, was ich für öffentlicher Gemeine geprediget, auch durch den Druck bekant zu machen, so habe doch bisher angestanden, einzelne Predigten, ausser denen Leichen-Predigten, so auf derer Leidtragenden Verlangen von mir in Leipzig ausgefertigt worden, herauszugeben, weil mit dergleichen piecen die Kirche Gottes häufig versorget, will nicht sagen, überladen ist. Dießmahl aber finde mich über mein Vermuthen genöthiget, theils dem Anhalten guter Freunde statt, theils dem Unbefugnis eines Buchdruckers in Leipzig der hinter mein Wissen aus übelgerathenen Nachschriften, die allda gehaltene Abschieds-Predigt unlängst drucken zu lassen, abhülffliche Masse zu geben, und die Predigten so mitzutheilen, wie sie meistens, vor beyden sehr volkreichen Gemeinen gehalten worden. Man rechnet sonst dergleichen unter die Casual-Predigten, welche ingemein mit viel Gelehrsamkeit und Kunst ausgeschmücket werden. Keines aber von beyden suche man hierinne; weil, wo das Herze mit GOTT, und ein ungefälschter Affect mit einer

)o( 2

berz